HFS Herbert Feuchte Stiftungsverbund | Heider Werkstätten Heide

„Wenn Du mit einem Menschen in einer Sprache sprichst, die er versteht, erreichst Du seinen Kopf. Wenn Du mit ihm in seiner Sprache sprichst, erreichst Du sein Herz."

Nelson Mandela

Gemeinsam mehr erreichen

Der Herbert Feuchte Stiftungsverbund entstand aus dem Zusammenschluss von vier traditionsreichen Stiftungen, die sich die Förderung von Menschen mit Kommunikationsbeeinträchtigungen und weiteren Behinderungen zur Aufgabe gemacht haben.

Heute bieten mehr als 700 Mitarbeiter*innen in vier Bundesländern professionelle Unterstützung für Menschen jeden Alters, die kommunikative Einschränkungen unterschiedlichster Ursachen haben.

Gemeinsames Ziel aller Leistungen ist es, Menschen mit Behinderungen oder anderen Beeinträchtigungen auf ihrem Weg in eine selbstbestimmte Lebensführung in sozialer Integration zu begleiten und ihre gleichberechtigte Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu fördern.

Herbert Feuchte, Namensgeber des Verbundes, hat sich als Vater einer hörgeschädigten Tochter über Jahrzehnte für die Belange von Menschen mit Hörschädigung eingesetzt und mit seiner Arbeit die Basis für die inhaltliche Ausrichtung des Stiftungsverbundes geschaffen.

Heider Werkstätten

Hinrich-Schmidt-Straße 38-40 | 25746 Heide
Telefon +49 (0) 481-85 99 0

Ansprechpartnerinnen:
Katharina Sanftleben | Fachdienst Sozialer Dienst
E-Mail: katharina.sanftleben@stiftungsverbund.de

Ute Münchberger | Leitung Berufs-Bildungs-Bereich
E-Mail: muenchberger@stiftungsverbund.de

Träger:
Herbert Feuchte Stiftungsverbund gemeinnützige GmbH
Kelters Drift 2 | 25746 Heide
Telefon +49 (0) 481-786 70-0
E-Mail: kontakt@stiftungsverbund.de
www.stiftungsverbund.de

Im Verbund der Diakonie

/stiftungsverbund

Wir sind gemeinnützig und freuen uns über jede Art von Unterstützung. Auf Wunsch stellen wir gerne eine Spendenquittung aus.

Spendenkonto:
Hamburger Sparkasse | BIC HASPDEHHXXX
IBAN DE15 2005 0550 1015 2135 96

HEI-AA-23-7

HFS Herbert Feuchte Stiftungsverbund | Heider Werkstätten Heide

WEG IN DIE SELBSTBESTIMMUNG

Werden Sie Kooperationspartner*in für einen ausgelagerten Arbeitsplatz

Mit Ihrer Hilfe die Integration in den Arbeitsmarkt ermöglichen

HFS
Herbert Feuchte Stiftungsverbund
Heider Werkstätten
Heide

Was bedeutet das für Sie?

- Sie bieten einen **Praktikumsplatz/Außenarbeitsplatz** für Menschen mit Behinderung an.
- Sie fördern **die Perspektiven und Chancen** durch Soziale Teilhabe in Ihrem Unternehmen und damit in der Gesellschaft.
- Menschen mit Behinderungen bringen eine **hohe Arbeitsmotivation und Lernbereitschaft** mit.
- Sie erhalten Unterstützung und dadurch **Entlastung in Ihrem Unternehmen.**
- Sie vereinbaren einen Kooperationsvertrag mit den Heider Werkstätten, es entsteht **kein Arbeitsverhältnis.**
- Sie erhalten eine dauerhafte **Begleitung** der Menschen mit Behinderung **durch die Heider Werkstätten** (feste Ansprechpartner*innen).
- Es ist eine Voll- & Teilzeitbeschäftigung möglich.
- Es besteht ein uneingeschränktes Rückkehrrecht in die WfbM **(Beschäftigungsverhältnis kann jederzeit aufgelöst werden).**

Weg in die Selbstbestimmung - Werden Sie Kooperationspartner*in

	Betriebspraktikum	Außenarbeitsplatz	Optional: Arbeitsverhältnis
Ziel	Berufliche Orientierung und Erprobung zur Eignungsfeststellung	„Unter dem Dach der WfbM", Beschäftigung in Unternehmen auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt	Integration auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt
Dauer	**2- 12 Wochen**	**Längerfristige Tätigkeit**	**Unbefristet/befristet**
Kosten	Werkstattlohn (keine Kosten für Sie als Unternehmen)	Werkstatt vereinbart mit Ihnen eine Vergütung (Beschäftige*r erhält einen erhöhten WfbM-Lohn)	Arbeitnehmerverhältnis (ggf. Bezuschussung durch die Bundesagentur für Arbeit)
Vertragsart	Werkstattvertrag bleibt erhalten, Praktikumsvertrag	Werkstattvertrag bleibt erhalten, Kooperationsvertrag	Ordentlicher Arbeitsvertrag
Betreuung	Betreuung durch Fachkraft WfbM		Unterstützung durch Integrationsfachdienst
Sozialversicherung	Soziale Absicherung durch WfbM		Gesetzliche Sozialversicherung
Status	Beschäftigte*r der WfbM		Mitarbeiter*in des Arbeitgebenden

Durch unsere Arbeit helfen wir, den Anspruch zu verwirklichen, das Leben unabhängig von einer Behinderung in größtmöglicher Selbstbestimmung zu gestalten und gleichberechtigt am Leben in unserer Gesellschaft teilzuhaben.